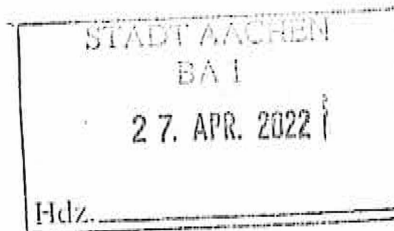


Vorlage		Vorlage-Nr: BA 1/0087/WP18
Federführende Dienststelle: B 1 - Bezirksamt Aachen-Brand		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 30.05.2022
		Verfasser/in:
Behandlung von Anträgen Interfr. Antrag vom 19.04.2022 - Weiterer Zugang zum Vennbahnweg über die Sigsfeldstraße Antrag der CDU-BF vom 06.05.2022 - Ergänzungsantrag z. Vorlage und Beschlussfassung "Spielplatz Im Vennbahnbogen / Basketballspielen"		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
22.06.2022	Bezirksvertretung Aachen-Brand	Kenntnisnahme

O. g. Anträge sind als Anlage beigefügt.

Interfraktioneller Antrag

Bezirksbürgermeister
Peter Tillmanns
 Bezirksamt
Paul Küpper Platz
52078 Aachen



nachrichtlich
 Herrn Bezirksamtsleiter
 Wolfgang Sanders

19. April 2022

Interfraktioneller Antrag an die Bezirksvertretung Brand

Sehr geehrter Herr Tillmanns.

Die Fraktionen CDU, Grüne, SPD und FDP der Bezirksvertretung Brand stellen folgenden Antrag:

Weiterer Zugang zum Vennbahnweg über die Sigsfeldstraße

Die Verwaltung wird aufgefordert, eine weitere Zugangsmöglichkeit zum Vennbahnweg zu prüfen. Welche Maßnahmen sind zur Ertüchtigung erforderlich und welche Kosten hierfür werden veranschlagt.

Begründung

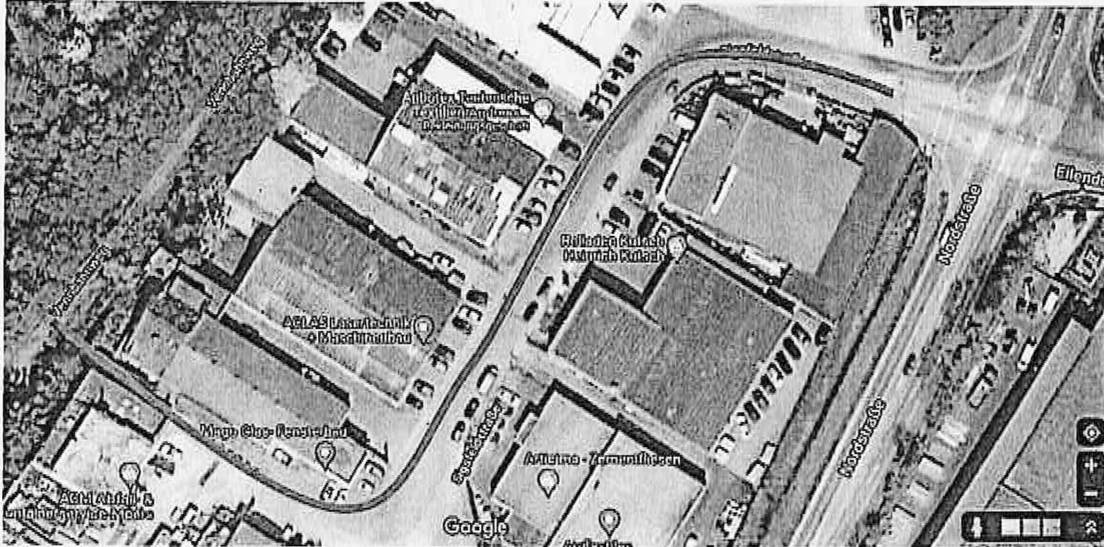
Der Vennbahnweg ist eine gut frequentierter Alternativroute zwischen Aachen und mehreren südlichen Stadtbezirken. Jeder weitere Zugang erhöht seine Attraktivität und die Nutzung von alternativen Verkehrsmitteln. Über die Sigsfeldstraße und einen asphaltierten Weg zwischen Hausnummern 14 (MAGO Fenster) und 16 (ACM Abfall- & Containerservice) besteht schon heute ein bis auf wenige Meter existierender Zugang (siehe Abbildungen im Anhang). Diese letzten Meter verlaufen eine Böschung herunter und können zurzeit nur zu Fuß passiert werden. Ein ausgetretener Pfad an der Böschung verdeutlicht die rege Nutzung.

Wir stellen uns vor, den asphaltierten Weg zu beleuchten, den Schlammbabfluss vom angrenzenden Grundstück zu unterbinden und an der Böschung eine befahrbare Rampe zu bauen, um einen für Fußgänger und Radfahrer nutzbaren Anschluss an den Vennbahnweg herzustellen.

Diese Maßnahme könnte sicherlich zusammen mit der ohnehin geplanten Verbreiterung des Vennbahnweges kostenoptimiert realisiert werden.

Interfraktioneller Antrag

Luftbild: wie oben mit eingezeichnetem Routenverlauf (Quelle: Google Maps)



Emailtext der Projektwerkstatt „Fahrradfreundliches Brand“

Sehr geehrte Mitglieder der Bezirksvertretung Brand,

vor dem Bau des Gewerbeparks Brand existierte eine direkte Verbindung zwischen der Straße "Brander Heide" und dem Vennbahnweg. Dieser Weg wurde dann leider überbaut. Menschen, die im Umfeld der Eilendorfer Straße wohnen oder arbeiten, müssen einen erheblichen Umweg fahren, um zum Vennbahnweg Richtung Eilendorf/Innenstadt zu gelangen. Man folgt dafür der ausgeschilderte Radwegweisung; diese Route ist jedoch nicht nur lang, sondern auch unsicher. Vom Vennbahnweg kommend, muss man im Gewerbepark Brand und auf der Nordstraße im Mischverkehr mit schnell fahrenden Autos und LKWs Rad fahren. Dies wird auch der geplanten Radroute von Brand über Sebastianusweg/-straße und Hammstraße nach Stolberg nicht gerecht.

An der Sigsfeldstraße zwischen Hausnummern 14 (MAGO Fenster) und 16 (ACM Abfall- & Containerservice) gibt es einen asphaltierten Weg, der dann jedoch unmittelbar an der Böschung des Vennbahnwegs endet. Ein Trampelpfad an der Böschung zeugt vom Bedarf einer Anbindung. Wir schlagen vor, den asphaltierten Weg zu beleuchten, den Schlammabfluss vom angrenzenden Grundstück zu unterbinden und an der Böschung eine befahrbare Rampe zu bauen, um einen neuen Anschluss an den Vennbahnweg herzustellen.

Über diesen neuen Anschluss könnte man vom Vennbahnweg aus über eine Strecke von ca. 275 m die Kreuzung Eilendorfer Straße/Nordstraße erreichen. Momentan beträgt die Wegstrecke dafür noch ca. 950 m (siehe Anhang). Für Radfahrende z. B. auf dem Weg zur Arbeit bedeutet dies für Hin- und Rückweg zusammen eine Zeitersparnis von ca. fünf Minuten. Derartige Einsparungen sind wichtig, um den Umstieg vom Auto aufs Fahrrad attraktiv zu machen und so die Mobilitätswende zu ermöglichen.

Wir bitten darum, die Planung einer Rampe zu beschließen und dies rechtzeitig einzusteuern, damit sie bei der bevorstehenden Verbreiterung des Vennbahnwegs bereits berücksichtigt werden kann. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung; bei Bedarf ist sicherlich auch ein Vor-Ort-Termin möglich.

Mit freundlichen Grüßen
Daniel Herding
Projektwerkstatt "Fahrradfreundliches Brand"

Interfraktioneller Antrag

Mit freundlichen Grüßen

CDU Fraktion

J. Voth

Grüne Fraktion

Seibert

SPD Fraktion

L. Müller

FDP

P. B. N.

Anhang: Luftbilder, Email der Projektwerkstatt „Fahrradfreundliches Brand“

Luftbild: Sigsfeldstraße und Vennbahnweg (Quelle: Google Maps)



**CDU**FRAKTION IN DER BV
AACHEN - BRAND

CDU-BV-Fraktion Aachen-Brand

52058 Aachen

Herrn
Bezirksbürgermeister
Peter Tillmanns
Paul-Küpper-Platz 1

52078 Aachen-Brand

**MARIANNE KROTT**
FRAKTIONS-VORSITZENDETrierer Str. 646e
52078 AachenTelefon 0241-91432800
marianne.krott@gmx.de
www.cdu-aachen.de/brand/**Nachrichtlich**

Herrn Bezirksamtsleiter
Wolfgang Sanders

Aachen, den 06. Mai 2022

ANTRAG

Ergänzungsantrag zur Verwaltungsvorlage und Beschlussfassung in der Bezirksvertretung vom 27.04.2022 zum Thema: Spielplatz „Im Vennbahnbogen“ mit dem kurzfristigen Ziel mehr Möglichkeiten zum Basketballspielen für Jugendliche in Brand zu schaffen

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Brand beantragt in der Bezirksvertretung folgenden Beschluss zu fassen:

In Ergänzung zu der Verwaltungsvorlage vom 07.04.2022 und Beschlussfassung in der Bezirksvertretung Aachen-Brand am 27.04.2022 zum: Spielplatz „Im Vennbahnbogen“ mit dem Ziel mehr Möglichkeiten zum Basketballspielen in Brand zu schaffen, wird die Verwaltung beauftragt, nicht nur die bestehenden Spielplätze sondern auch Bolzplätze, Schul-, Sportanlagen und andere Freiflächen daraufhin zu untersuchen ob dort weitere Möglichkeiten für die Aufstellung von Basketballkörben zur Freizeitgestaltung gegeben sind und dies insgesamt kurzfristig der Bezirksvertretung Aachen-Brand vorzulegen.

Begründung

In der Vorlage der Verwaltung vom 07.04.2022 sind neben der Umgestaltung des Spielplatzes „Im Vennbahnbogen“ Alternativmaßnahmen aufgezeigt worden, die „zur Verbesserung der Freizeit, bzw. Basketballangebote“ untersucht werden sollen. Dabei handelt es sich im wesentlichen um Spielplätze.

Der Stadtbezirk Brand verfügt aber darüber hinaus über weitere Flächen, die sich möglicherweise ebenfalls für die Ausübung dieses Freizeitsports für Jugendliche eignen und die kurzfristig ohne großen Aufwand dafür hergestellt werden können. Z.B. bietet sich der Platz am Brand der Bahnhof an, der Bolzplatz am Freunder Heideweg oder andere Bolzplätze. Am Bolzplatz Kleinbahnstraße sind bereits 2 Basketballkörbe zusammen mit kleinen Toren angebracht (s. Fotos). Das könnte ein realistisches und schnell umsetzbares Beispiel sein. Möglicherweise könnten auch mobile Basketballkörbe im Bereich/Umfeld von bestehenden Sportanlagen - und in Absprache mit den Sportvereinen - eingerichtet und genutzt werden. Auch auf verschiedenen Schulgrundstücken bestehen diverse Sportmöglichkeiten, die zum Basketballspielen genutzt werden könnten sofern eine Zugangsmöglichkeit für die Jugendlichen außerhalb der Schulzeiten eingerichtet wird. Früher war es zum Beispiel möglich auf dem Gelände der Gesamtschule den zur Verfügung stehenden Basketballkorb außerhalb der Schulzeiten zu nutzen. Das ist wegen der erfolgten Einzäunung seit Jahren leider nicht mehr möglich.

Eine Gesamtvorlage der Verwaltung mit mehreren kurzfristig umsetzbaren konkreten Vorschlägen bis zu nächsten Bezirksvertretungssitzung ist gewünscht - auch, um evtl. erforderliche Finanzierungen und die damit verbundenen Umsetzungen der Maßnahmen noch in 2022 im Interesse der Jugendlichen im Stadtbezirk Brand zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen



Marianne Krott

Fraktionsvorsitzende

Anlage: 2 Fotos Bolzplatz Kleinbahnstraße

Bolzplatz Kleinbahnstraße mit 2 Basketballkörben




CDU

 FRAKTION IN DER BV
 AACHEN - BRAND

CDU-BV-Fraktion Aachen-Brand

52058 Aachen

 Herrn
 Bezirksbürgermeister
 Peter Tillmanns
 Paul-Küpper-Platz 1
 52078 Aachen-Brand

 MARIANNE KROTT
 FRAKTIONSVORSITZENDE

 Trierer Str. 646e
 52078 Aachen

 Telefon 0241-91432800
 marianne.krott@gmx.de
 www.cdu-aachen.de/brand/

nachrichtlich

 Herrn Bezirksamtsleiter
 Wolfgang Sanders

Aachen, den 30. Mai 2022

ANTRAG
Zusätzliche Bürger*innenbeteiligung für das Mobilitätskonzept Aachen-Brand

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Brand beantragt in der Bezirksvertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Bezirksvertretung Brand beauftragt die Verwaltung in der nächsten Bezirksvertretungssitzung für das zu erarbeitende Mobilitätskonzept eine zusätzliche Bürger*innenbeteiligung in Präsenz für die Bürgerinnen und Bürger von Brand zu beschließen.

Begründung

Das Mobilitätskonzept für Aachen-Brand ist eines der wichtigsten Projekte für die Zukunft unseres Stadtbezirk und wird mit einem erheblichen personellen und finanziellem Aufwand organisiert und durchgeführt.

Am 12. Mai 2022 fand für dieses beauftragte Mobilitätskonzept Aachen-Brand eine Bürger*innenbeteiligung online statt. Leider war die Resonanz bei den Brander Bürgerinnen und Bürgern äußerst gering. Neben einigen Bezirksvertretungsmitgliedern, die sich aber inhaltlich nicht beteiligt haben, nahmen nur 16 Personen teil, die sich auf vier Workshops aufteilen

sollten. Diese Teilnahme steht in Anbetracht des personellen Aufwandes des beauftragten Instituts, der Fachverwaltung und den erhofften Ergebnissen in keinem verantwortbaren Verhältnis.

Die sehr geringe Beteiligung ist nach unserer Auffassung auf mangelnde Öffentlichkeitsarbeit, bzw. geringe Bekanntmachung des Termins zurückzuführen und außerdem darauf, dass das Onlineformat nicht besonders geeignet erscheint, um ein so wichtiges Projekt für Brand attraktiv zu gestalten. So wird die Bevölkerung nicht motiviert, sich persönlich mit guten Ideen und Anregungen einzubringen.

Deshalb beantragen wir eine zusätzlich moderierte Bürgerinformation in Präsenz im Bezirkssamt Brand oder in der Gesamtschule Brand und zwar in der Form und Struktur, wie das vor Coronazeiten üblich war.

Denn dieses Format hat die Bevölkerung wesentlich besser angenommen. Die Veranstaltungsform und der wichtige Inhalt ist entsprechend früh und auch auf analogen Wegen (wie z.B. über Plakate an Laternen in den Straßen von Brand, über den Bürgerverein Brand, Aushänge, attraktiven Presseveröffentlichungen usw.) zu verbreiten.

Mit freundlichen Grüßen



Marianne Krott

Fraktionsvorsitzende